

Förderer der Lavesstiftung:



LAVESSTIFTUNG

### Eigentum und Urheberrecht

Die eingereichten Arbeiten bleiben Eigentum der Studierenden. Das Ergebnis der Preisverleihung wird von der Lavesstiftung veröffentlicht. Die Teilnehmenden erklären sich mit einer honorarfreien Veröffentlichung durch die Lavesstiftung und die Architektenkammer Niedersachsen einverstanden.

Sämtliche Unterlagen werden zurückgesandt. Für Beschädigungen oder Verlust im Zusammenhang mit dem Versand haftet die Lavesstiftung nur für diejenige Sorgfalt, welche sie in eigenen Angelegenheiten anzuwenden pflegt.

### Weitere Verfahrensbedingungen

Die Arbeiten sind fristgerecht einzureichen bei der

#### LAVESSTIFTUNG

Friedrichswall 5  
30159 Hannover

Die Entscheidung der Jury wird allen Teilnehmern bekannt gegeben. Die Verfasser prämierter Arbeiten werden unmittelbar nach Abschluss der Preisgerichtssitzung benachrichtigt.

Das Verfahren wird von der Lavesstiftung unter Ausschluss des Rechtsweges durchgeführt.

### Termine

Tag der Auslobung: 15. April 2019  
Abgabe bis: 15. August 2019  
Jurysitzung voraussichtlich: Oktober 2019  
Preisverleihung und  
Ausstellung der Arbeiten: 28. November 2019

BAUEN IST KULTUR.

## LAVESPREIS 2019

nachhaltig entwerfen | detailliert planen

#### LAVESSTIFTUNG

Friedrichswall 5  
30159 Hannover  
Tel. (0511) 28096-60  
Fax (0511) 28096-69  
info@lavesstiftung.de  
www.lavesstiftung.de



## Auslobung



# LAVESPREIS 2019

nachhaltig entwerfen | detailliert planen

## Auslobung des Förderpreises der Lavesstiftung

für Studierende der Studiengänge

- Architektur
- Landschaftsarchitektur
- Innenarchitektur

an Hochschulen im Land Niedersachsen

## Um was geht es beim Lavespreis?

Die Lavesstiftung möchte bei Studierenden, Lehrenden und in der Öffentlichkeit das Verständnis dafür schärfen, dass die berufliche Tätigkeit von Architekten, Innen- und Landschaftsarchitekten weit über das Entwerfen hinausgeht.

Denn nicht nur qualitätvolle Realisierungen, auch Entwurfsqualitäten selbst entstehen erst durch die Wechselwirkung mit Überlegungen etwa zur Materialgerechtigkeit und konstruktiven Logik.

Mit dem Lavespreis werden Arbeiten ausgezeichnet, die sich der ganzheitlich-komplexen Qualität des Entwurfs widmen und auch technisch-konstruktive Aspekte der Umsetzung berücksichtigen.

Dies können Studienarbeiten der Bereiche Hochbau, Möbelbau, Innenausbau sowie Freianlagengestaltung sein. Erwartet wird eine über den Gesamtentwurf hinausgehende, exzellente Vertiefung der Planung. Diese soll neben innovativen gestalterischen, konstruktiven, materialgerechten und technischen insbesondere solche Detaillösungen zeigen, die dem Gedanken der Nachhaltigkeit verpflichtet sind.

## Was wird eingereicht?

**Entwurfszeichnungen**, die das Gesamtkonzept der Arbeit in geeignetem Maßstab (bei hochbaulichen Arbeiten üblicherweise M 1:200) darstellen und erläutern, ggf. ergänzt um Modellfotos.

**Vertiefungen** zu Teil- oder Einzelaspekten des Entwurfs im geeigneten Maßstab, die einen umfassenden Einblick in Funktion, Gestaltung, Konstruktion, Material sowie das bauphysikalische oder ökologische Konzept geben (bei hochbaulichen Arbeiten z. B. Fassadenschnitt 1:50 und möglichst weitere Zeichnungen in größeren Maßstäben).

**PDF-Dateien** aller eingereichten Pläne im Originalformat, ggf. weitere CAD-Dateien auf Datenträger für die Veröffentlichung der prämierten Arbeiten.

**Verfassererklärung**, in der die Teilnehmenden die Auslobungsbedingungen anerkennen und versichern, die eingereichten Studienarbeiten selbstständig verfasst zu haben. Für die Verfassererklärung soll das Formblatt verwendet werden, das unter [www.lavesstiftung.de](http://www.lavesstiftung.de) abrufbar ist.

Entwurfszeichnungen und Vertiefungen sind als Pläne (gerollt oder in Mappen) einzureichen. Da die Hängemöglichkeiten während der Preisgerichtssitzung begrenzt sind, wird empfohlen, bei umfangreicheren Arbeiten die Zahl der Pläne so zu reduzieren, dass sowohl Entwurf als auch Vertiefung angemessen und verständlich dargestellt sind. Der Wettbewerb ist nicht-anonym, alle Unterlagen sind mit Namen zu versehen.

## Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind Studierende der Studiengänge Architektur, Landschaftsarchitektur und Innenarchitektur, die zum Zeitpunkt der Auslobung an einer entsprechenden Hochschule im Bundesland Niedersachsen eingeschrieben sind.

Jede Person kann nur eine im Rahmen des Studiums gefertigte Arbeit einreichen. Ausgeschlossen sind Arbeiten, die schon einmal beim Lavespreis eingereicht waren. Lehrende dürfen bei der Ausarbeitung nicht über das normale Maß hinaus mitgewirkt haben.

Die eingereichte Arbeit muss zwischen dem **15.03.2018** und dem **15.08.2019** fertig gestellt worden sein.

Zugelassen sind auch Gruppenarbeiten, sofern einzelne Personen nicht an weiteren eingereichten Arbeiten beteiligt sind. Prämiert wird ausschließlich die Gesamtarbeit. Der Lavesstiftung ist eine Person mit dem Recht zur Vertretung der Gruppe zu benennen.

## Ausschluss von Arbeiten

Aus dem Verfahren ausgeschieden werden Arbeiten und Teile von Arbeiten, die den Auslobungsbedingungen nicht entsprechen.

## Preisgericht

Die Beurteilung der Arbeiten erfolgt durch eine Jury mit folgender Zusammensetzung:

- Lavesstiftung
- Architektenkammer Niedersachsen
- Hochschulen Architektur
- Hochschulen Innenarchitektur und Landschaftsarchitektur\*
- 1. Preisträger des Vorjahres

(\* wenn Arbeiten dieser Fachrichtung eingereicht wurden)

Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzes. Die Juryentscheidung wird protokolliert. Das Urteil der Jury ist nicht anfechtbar, ihre Entscheidung endgültig.

## Preise

Es werden drei Geldpreise für die besten eingereichten Arbeiten verliehen.

Für die Hochschule mit den erfolgreichsten Beiträgen wird eine Belobigung ausgesprochen:

<b>1. Preis:</b>	<b>1.500,- €</b>
<b>2. Preis:</b>	<b>1.000,- €</b>
<b>3. Preis:</b>	<b>500,- €</b>
<b>Belobigung:</b>	<b>2.000,- €</b>

**Anerkennungen:** Arbeiten der engeren Wahl werden mit Anerkennungen ausgezeichnet.

Die der Hochschule zufließenden Mittel müssen unmittelbar in die Förderung der Ausbildung im jeweiligen Studiengang fließen. Über die Verwendung sollen diejenigen Lehrenden befinden, die maßgeblichen Anteil an der Auszeichnung gehabt haben.

Die Jury kann einstimmig auch eine andere Preisverteilung beschließen.

Die öffentliche Preisverleihung und Ausstellung erfolgt durch die Lavesstiftung.

Ort und Zeit der Preisverleihung werden nach der Juryentscheidung bekannt gegeben.